



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Göppingen

www.spd-goeppingen.de



Meine Damen und Herren,

wir als SPD hatten am 15.8. vergangenen Jahres eine gelungene, eine kraftvolle 150 Jahr Feier, mit einem dankbaren Blick hauptsächlich zurück in die lange und erfolgreiche Geschichte der SPD .

Dieses Jubiläum stand am Ende einer Dekade, die in den letzten Jahren für die SPD Turbulenzen und auch weltweit viele negative Ereignisse gebracht und viele Menschen in Sorge und Angst versetzt hat.

Kriege und Vertreibung, Rechtsruck – bis Rechtsextremismus , Klimanotstand, Wohnungsmisere, Kinder- und Altersarmut, beginnende Rezession, Fachkräftemangel, Nullzinspolitik, Bildungsverlust, soziale Ungerechtigkeit, aber auch Feuer- und Überschwemmungskatastrophen und ganz aktuell das Corona-Virus, sind Realitäten die uns beschäftigen, und in der übermäßigen Intensität der Nachrichtenverbreitung über alle Medien die Menschen in ihren negativen Bann ziehen.

Lassen sie uns nun nach vorne sehen.

Meine Damen und Herren, ich möchte **mich** mit Ihnen, am Anfang dieses neuen Jahrzehnts und trotz all der Hiobsbotschaften, auf einen sehr positiven Weg begeben.

Wir stehen am Anfang einer Dekade– die uns mit dem demografischen , dem digitalen –,dem wirtschaftlichen und dem Klimawandel, vor here Aufgaben stellt, Herausforderungen, die wir ganz bewusst als Chance verstehen sollten. Viele Verantwortliche arbeiten mit Hochdruck in ihren Zuständigkeitsbereichen. Wir haben starke Politiker und Wirtschaftsleute, Fachleute, viele Menschen im Ehrenamt, starke Bürger, die sich konkret um Lösungen und Fortschritte bemühen. Darauf gilt es schon mal zu vertrauen.

Ich möchte nun in dieser **neuen Dekade** deutlich erleben, dass für **mehr** Menschen in unserem Land, auch unabhängig von den Umständen - wieder eine **positivere** Sicht, und damit ein anderes Handeln und ein entspannteres, frohes Leben möglich wird.

Brechen wir auf, in eine Dekade des Optimismus, der Lebensfreude und des Zusammenhalts vieler handlungsfähiger Bürgerinnen und Bürger, die in Eigenverantwortung dem Gemeinwohl dienen und die Herausforderungen unserer Zeit annehmen und bestens meistern?

Das klingt visionär und sollte doch Standard sein.



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Göppingen

www.spd-goeppingen.de



Die zu schlechte Grundstimmung vieler Menschen, entstanden durch tragische Ereignisse, die dann auch noch permanent in den Medienkanälen wiederholt werden und Negativnachrichten, die von verschiedenen Gruppierungen missbräuchlich und massenhaft verbreitet werden, auch Fake-News, überfluten die Menschen. Die Trennung zwischen wirklicher Realität, die bewältigt werden kann und gefühlter Realität, der ich ausgeliefert bin, wird schier unmöglich.

Genau hier setzen nun aber viele von Ihnen in ihrem Arbeitsleben und im Alltag auch schon den Hebel an, den ich heute verstärken möchte:

Den Blick auf das ausrichten, was realistisch ist und gut läuft!

Wir müssen unseren Bürgerinnen und Bürgern **bewusst positive** Gegenpole zu den negativen und oftmals zu negativ oder gar falsch negativ **suggestierten Umständen** setzen, um den realen Blick zu behalten, also verbreiten wir doch vehement das, was an **Erfreulichem greifbar ist**:

- die politischer werdende Jugend
 - die neue Generation, die sich wieder mehr nach Familienleben, Gesundheit und intakter Natur ausstreckt,
 - die Paare, die sich wieder mehr zutrauen, Kinder in **diese** Welt zu setzen.
 - die Menschen in den Quartieren, die zusammenrücken und sich gegenseitig stärken
 - die Wirtschaftsunternehmen, die wieder den Menschen und nicht nur die Rendite in den Mittelpunkt stellen – ja die gibt es auch!
 - die wohlhabenden Menschen in unserem Land, die sich auch finanziell solidarisch für die Gemeinschaft einsetzen
 - die Menschen, die ihren Beruf als Berufung leben: in den Kranken- und Altenheimen, in den Behinderteneinrichtungen, bei der Polizei und den Feuerwehren.
 - die vielen geflüchteten Menschen, **die sich gut integrieren**, -und die wir als Fachleute und Rentenzahler **brauchen**,
-
- **Zu unserer SPD:** wir haben gute Ergebnisse der SPD in der Regierungsverantwortung: nach Analyse der Bertelsmann-Stiftung – hat die Groko in den ersten 15 Monaten mehr als 60 Prozent ihrer 296 Koalitionsversprechen bereits umgesetzt oder zumindest angepackt. Die jüngsten Meilensteine kennen Sie: Erhöhung des Mindestlohns, die Parität der Krankenversicherung, Kindergeld erhöht, das Gute Kitagesetz ist in BW angekommen, der Soli abgeschafft, das neue Pflegestärkungsgesetz, Familien werden also entlastet, die kalte Progression gedämpft, das Qualifizierungschancengesetz, die Mindestvergütung für Azubis, deutlich höheres Bafög, die Grundrente, die 70 Maßnahmen des Klimaschutzpakets, Förderung des sozialen Wohnungsbaus mit mehr Schutz für Mieter und höherem Wohngeld, mehr Stellen für Justiz und Polizei u.v.a. m.



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Göppingen

www.spd-goeppingen.de



Diese **guten** Entwicklungen aktiv stärker ins Bewusstsein zu rücken, aber auch dem einzelnen Menschen achtsam und aufbauend zu begegnen, stärken **Hoffnung und Zuversicht**. Optimismus und Lebensfreude erwachsen, Innovation, Kreativität und Fortschritt sind besser möglich – und damit können wir die Herausforderungen der neuen Dekade gut annehmen und uns der sozialen, ökologischen und **wirtschaftlichen Fortschritte mit starken Menschen gewiss sein**.

Peter Hofelich wird uns hier mit seiner Rede „unser Filstal am industriellen und sozialen Scheideweg: aktive Strukturpolitik und fordernde Demokratie“ noch einen umfassenden Einblick in diese Zusammenhänge geben.

Lassen Sie mich enden mit einem Zitat von Margaret Mead, US – amerikanische Ethnologin:

„Zweifle nie daran, dass eine kleine Gruppe engagierter Menschen die Welt verändern kann – tatsächlich ist dies die einzige Art und Weise, in der die Welt jemals verändert wurde. „

Bevor Peter Hofelich uns die Ehre gibt, darf ich das Mikrofon an den Fraktionsvorsitzenden Armin Roos zu einem Grußwort weitergeben,

Ich sage DANKE

- an meine OV Mitglieder – für die engagierte Arbeit im Sinne unserer sozialen Grundwerte
- an das Farrenstallteam für die exzellente Versorgung
- an das Team um Fr. Bihr für die wunderbaren Köstlichkeiten,

ich wünsche Ihnen, genießen sie den Abend mit

guten Gesprächen und alles GUTE für Sie persönlich

Gehen sie **mit uns gemeinsam** mit großer Zuversicht in dieses neue Jahrzehnt.

Hilde Huber